

Pressemitteilung

Plastikfreie Alternative zur Stretchfolie –
bormannplus stellt neue StretchPaper® Technologie auf der
FACHPACK 2022 vor

Weyhe, im September 2022. Der Besucher der FACHPACK 2022 in Nürnberg wird in der letzten Septemberwoche (27.09. bis 29.09.22) Zeuge einer neuen Technologie. Das neue StretchPaper® von bormannplus hat das Potential, den Markt für Stretchfolienverpackungen zu revolutionieren. Ob es sich hierbei um eine disruptive Innovation für Transportverpackungen handelt, wird sich wohl erst in einigen Jahren herausstellen.

bormannplus verpackungen hat die Fachwelt schon in den letzten Jahren mit innovativen und ökologischen Produkten überzeugt. Dieses Jahr setzt bormannplus mit der StretchPaper® Technologie dem Ganzen noch die Krone auf. Der führende Anbieter von Stretchfolien stellt eine rein papierbasierende Stretchfolien-Alternative vor. StretchPaper® besteht vollständig aus PEFC zertifiziertem Papier. Das Papier lässt sich wie eine Stretchfolie stark dehnen. Die Dehnbarkeit liegt bei etwa 100 %. Dieses bedeutet, dass 1 m Papier auf bis zu ca. 2 m vorgestreckt werden kann. Hierdurch lassen sich dosierte Haltekräfte zur Ladungssicherung auf der Palette erzeugen. Die Paletten können dabei sowohl mit halbautomatischen Stretchanlagen oder manuell mit einer Handrolle eingestreckt werden. Das Ergebnis ist eine Palettenverpackung, die sicher und dennoch plastikfrei ist. StretchPaper® kann nach dem Gebrauch über die vorhandenen Altpapiersammelstellen zum Recycling entsorgt werden oder als Füllmaterial für den Paketversand wiederverwendet werden.

„Der Druck auf die Konsumgüterhersteller ist hoch, Verpackungen aus Plastik zu reduzieren. Auch wenn die Alternativen aus wissenschaftlicher Sicht meist nicht wirklich nachhaltiger sind, hat Plastik in der öffentlichen Meinung derzeit einen schlechten Stand. Wir merken, dass unsere Kunden ein großes Interesse an unserer rein papierbasierenden Palettenverpackung haben. Die Bereitschaft einiger Kunden ist sehr hoch, diese neue und vielversprechende Technologie mit uns weiterzuentwickeln“ erzählt Christian Heusmann, verantwortlicher Produkt Manager für das StretchPaper® bei bormannplus.

Reines Kraftpapier um 100 % zu dehnen, erscheint erst einmal unmöglich. Die neue StretchPaper® Technologie wurde von David Goodrich in den frühen 90er Jahren in Amerika entwickelt. Durch die patentierte Papierschnitt-Technik werden sechseckige Formen in das ungedehnte Papier geschnitten. Beim Strecken der Papierbahn werden 3-dimensionale Strukturen aufgebrochen, die dem Papier diese hohe Dehnfähigkeit geben.

„Wir sind begeistert, dass Papier damit in vielen Anwendungen ähnlich einer Stretchfolie zum Verpacken von Paletten eingesetzt werden kann. Die Möglichkeiten sind anwendungsspezifisch noch begrenzt,“ erläutert Herr Heusmann, „allerdings stehen wir ja auch noch am Anfang der Entwicklung.“ Weiter meint er: „Kunststoffstretchfolien wurden in den letzten 50 Jahren kontinuierlich weiterentwickelt und perfektioniert. Ich denke, es wird noch ein paar Jahre dauern, bis StretchPaper® für eine Vielzahl von Anwendungen zum Einsatz kommen kann.“

Wie gut das Papier schon heute zum Einstretchen von Paletten eingesetzt werden kann, zeigt bormannplus auf der FachPack (Halle 6, Stand 421). Mit herkömmlichen Stretchfolien-Verpackungsautomaten verpackt das Unternehmen auf dem Stand mit dem StretchPaper® Getränkeboxen. Der Besucher kann sich dort auch vor Ort von den Haltekräften des Papiers an der Palette überzeugen.

bormannplus verpackungen GmbH & Co. KG:

Das Inhabergeführte Unternehmen vertreibt seit etwa 20 Jahren ökologische, ökonomische, praxiserprobte und innovative Verpackungslösungen. Als Spezialist für Ladungssicherung greift das Unternehmen auf ein ausgewähltes hochwertiges Portfolio an Folien + Verpackungsmaschinen zurück. Unterstützt mit der ausgezeichneten Expertise langjähriger Mitarbeiter und einem dynamischen Team hat sich das Unternehmen zum Marktführer im Bereich Transportverpackungen etabliert.

Pressekontakt:

Gernot Becker

Geschäftsführer

bormannplus verpackungen GmbH & Co. KG

Tel.: +49 421 52 62 66 – 0

E-Mail: gb@bormannplus.de